

Tätigkeitsbericht 2022

Inhalt

1. Ausgangslage
2. Aktivitäten (Ergebnisse, Ausblick)
 - 2.1. Hilfsmittel Sammeln
 - 2.2. Arbeit in der Werkstatt
 - 2.3. Zusammenarbeit mit den Hilfsorganisationen
 - 2.4. Diverses
3. Finanzielle Situation
4. Dank
5. Bilddokumentation

1. Ausgangslage

Im August 2017 gründeten wir den Verein rollaid mit dem Ziel, gebrauchte Hilfsmittel, insbesondere Rollstühle, in der Schweiz zu sammeln, in der Werkstatt rollaid zu revidieren und an anerkannte Hilfsorganisationen abzugeben. Gemeinsam mit der Partnerin Qualifutura www.qualifutura.ch, einem Unternehmen, das im Bereich berufliche und soziale Integration tätig ist, eröffneten wir im November 2017 die Werkstatt rollaid. Der Verein rollaid hat 29 Mitglieder, ist anerkannt gemeinnützig und steuerbefreit.

2. Aktivitäten

Das Fazit des Betriebsjahres 2022 des Vereins rollaid heisst: **Konstanz**. Sowohl beim Werkstatt-Team, bestehend aus zwei Mitarbeitern des Partnerunternehmens Qualifutura und zwei Mitarbeitern des Vereins rollaid, wie auch beim Vorstand des Vereins gab es keine personellen Veränderungen. Die Anzahl der gesammelten Rollstühle lag mit 985 Stück im oberen Durchschnitt der letzten Jahre, während die Anzahl der Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die unsere Tagestruktur nutzten, mit 22 Teilnehmenden etwas gesunken ist. Trotzdem blieb unsere Produktivität auf hohem Niveau. Insgesamt lieferten wir 1328 Hilfsmittel (davon 988 Rollstühle) an 7 verschiedene Hilfsorganisationen. Finanziell zeichnet sich für 2022 eine schwarze Null ab. Abschluss und Revision der Buchhaltung fehlen noch.

2.1 Hilfsmittel sammeln

Ergebnisse

Bei der Materialbeschaffung konnten wir in den letzten beiden Jahren die Zahl der gesammelten Hilfsmittel um knapp 50% steigern. Ein Grossteil des gesammelten Materials stammt aus den Hilfsmitteldepots der Invalidenversicherung IV. Weitere Lieferanten sind Rollstuhlfachgeschäfte, Institutionen für Menschen mit Beeinträchtigungen, Rehabilitationszentren, Altenheime und Privatpersonen. Nachfolgende Tabelle zeigt die, 2022 gesammelten Hilfsmittel im Vergleich zum Vorjahr:

	<u>2022</u>	<u>2021</u>
Rollstühle	985	843
Rollatoren	151	104
Elektromotorische Hilfsantriebe	61	54
Therapiegeräte	74	62

Zusätzlich sammelten wir eine grosse Anzahl Sitzkissen, Rücklehnen und viele weitere Ersatzteile.

Ausblick

Bei der Anzahl der gesammelten Hilfsmittel haben wir die Grenze unserer Möglichkeiten erreicht. Eine weitere Steigerung wäre nur mit einem Ausbau des Projektes Werkstatt rollaid machbar. Dies ist zurzeit nicht vorgesehen.

2.2 Arbeit in der Werkstatt

Ergebnisse

Zusätzlich zu den 988 Rollstühlen lieferten wir im letzten Jahr 57 Hilfsantriebe, 181 Rollatoren, 88 Therapiegeräte und regelmässig auch Ersatzteile. Das Instandsetzen der Hilfsmittel leisten die jungen Teilnehmenden des Programms für die berufliche und soziale Integration zusammen mit den Mitarbeitenden des Vereins rollaid und der Qualifutura GmbH. Die Werkstatt rollaid ist an drei Tagen pro Woche in Betrieb und ist Teil des umfassenden Programms für die Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Weitere Programmpunkte sind: Das Aufarbeiten und Erweitern der schulischen Kompetenzen sowie das persönliche Coaching zu allen Themen und Fragen auf dem Weg in eine selbstbestimmende Zukunft.

Die teilnehmenden jungen Menschen haben Mehrfachbenachteiligungen. Sie stecken in persönlichen Krisen, wurden oft vielfach abgeklärt, eingestuft und diagnostiziert, kommen nicht selten aus prekären Familienverhältnissen, haben Probleme im sozialen Umfeld und sind in Programmen anderer Institutionen gescheitert. In der ersten Phase der Tagesstruktur bieten wir den Teilnehmenden ein offenes, annehmendes Arbeitsklima, mit dem Ziel, ihr Selbstvertrauen zu stärken und Basiskompetenzen aufzubauen. Erst danach folgt die gezielte Förderung weiterer Kompetenzen und nach Möglichkeit die konkrete Vorbereitung auf eine Ausbildung oder den Arbeitsmarkt.

Die letzten Jahre haben insbesondere bei jungen Menschen vermehrt zu Verunsicherung und psychischem Druck geführt. Dies war auch in der Werkstatt spürbar. Zu selten erlebten wir eine dynamische, zukunftsgerichtete, positive, gegenseitig unterstützende Arbeitsatmosphäre. Vor diesem Hintergrund sind die Erfolge, die diese jungen Menschen im letzten Jahr in der Zusammenarbeit mit uns erreicht haben, sehr erfreulich.

Status der Teilnehmenden der Werkstatt-Tagesstruktur 2022:

In eine feste Arbeitsstelle vermittelt	2
Einstieg in eine Lehre (1 x abgebrochen)	6
Einstieg in ein Berufspraktikum	4
Übertritt in eine weiterführende Institution	1
Ohne Tagesstruktur, aber weiterhin im Programm von Qualifutura	2
Ohne Tagesstruktur, Betreuung durch Qualifutura beendet	1
Weiterhin im Programm von rollaid und Qualifutura	5
Nur Schnuppereinsatz ohne weiterführende Begleitung	1

Ausblick

Gemeinsam mit der Partnerin Qualifutura befassen wir uns weiterhin mit der Frage, wie wir die Zahl der Teilnehmenden steigern können. Eine fundierte Analyse gestaltet sich, auch bedingt durch die weltumspannenden Krisen, als schwierig. Auf der einen Seite gibt es zu wenig Angebote im Bereich der psychologischen Betreuung von Kindern und Jugendlichen und gleichzeitig stehen Organisationen mit vergleichbaren Programmen unter Druck, weil die Nachfrage nach Tagesstrukturen zurückgegangen ist. Anfragen für Neuaufnahmen gibt es zwar derzeit bei Qualifutura viele. In den meisten Fällen geht es dabei aber um ein intensives Coaching ohne Tagesstruktur. Mit ein Grund für die derzeitige Situation könnte auch die Lage am Arbeitsmarkt sein. Im September 2022 lag die Arbeitslosenquote des Kantons Bern bei 1.4%. Dies hat möglicherweise dazu geführt, dass viele junge Erwachsene auch ohne Ausbildung und trotz eingeschränkter Basiskompetenzen einen Job gefunden haben. Die Frage stellt sich, was mit diesen Menschen geschieht, wenn sich die Gegebenheiten im Arbeitsmarkt wieder ändern.

Wir sind überzeugt, dass die Werkstatt rollaid ein wichtiges Angebot ist und bleiben wird. In den letzten Monaten hat Qualifutura weitere Kontakte zu zuweisenden Stellen und Organisationen, die im Bereich der Jugendarbeit tätig sind, geknüpft. Erste Erfolge dieser Massnahme sind bereits spürbar. Seit Anfang Januar 2023 befinden sich neun Jugendliche und junge Erwachsene in der internen Tagesstruktur des Programms für die berufliche und soziale Integration von Qualifutura. Sechs der neun Teilnehmenden erweitern ihre Arbeitskompetenzen in der Werkstatt rollaid.

2.3 Zusammenarbeit mit den Hilfsorganisationen

Ergebnisse

Auch 2022 lieferten wir den überwiegenden Teil des reparierten Materials (802 Hilfsmittel, davon 647 Rollstühle) an den Partnerverein Addis Guzo www.addisguzo.com und seinem Projekt in Addis Abeba, Äthiopien. Hauptgrund dafür ist die langjährige Zusammenarbeit mit der professionell ausgerüstete und gut funktionierenden Rollstuhlwerkstatt des Vereins Addis Guzo. Dies garantiert einen nachhaltigen Einsatz der Hilfsmittel. Regelmässig begleiten wir das Projekt vor Ort und bieten den Techniker*innen von Addis Guzo Fortbildungen an. Wie in den vergangenen Jahren lieferten wir auch 2022 diverse Hilfsmittel an das Schweizerische Rote Kreuz. Zusätzlich erhielten 5 weitere Organisationen Material aus unserer Werkstatt. Die 988 Rollstühle wurden in den nachfolgend aufgeführten Ländern wiedereingesetzt:

<u>Land</u>	<u>Anzahl Rollstühle</u>
Äthiopien	647
Ukraine	153
Syrien	101
Bulgarien	35
Guinea	1
Kasachstan	51

Ausblick

Die Abgabe der revidierten Hilfsmittel an anerkannte Hilfsorganisationen läuft weiterhin problemlos. Die unkomplizierte Abwicklung wird von den jeweiligen Projektverantwortlichen sehr geschätzt. Die geplante engere Zusammenarbeit mit dem Schweizerischen Roten Kreuz und dem Syrisch-Arabischer Roter Halbmond wurde nach einer ersten Lieferung von über 100 Rollstühle vorerst sistiert. Grund dafür ist die angespannte Lage in Syrien. Neue Anfragen für 2023 erhielten wir von Organisationen, die in der Mongolei, Tansania und im Ost-Kongo tätig sind.

Diverses

Ergebnisse

Neben dem Programm für die soziale und berufliche Integration führten wir auch 2022 diverse weitere Aktivitäten in unserer Werkstatt durch. So fand der praktische Unterricht (Rollstuhlversorgung allgemeine Grundlagen) des Lehrgangs Fachfrau/Fachmann Rehathechnik in unserer Werkstatt statt und wir führten drei Teamtage (Community Days) für diverse Firmen durch.

Anfang Dezember nahmen wir zum ersten Mal an der Messe [Swiss Handicap](#) als Aussteller teil. Während drei Tagen stellten wir unsere Arbeit vor und knüpften an unserem Netzwerk. So ganz nebenbei reparierten wir an unserem Mini-Ausstellungs-Stand einige Rollstühle.

Ausblick

Die oben aufgeführten Aktivitäten werden wir auch 2023 anbieten und durchführen. Zudem sind wir offen für weitere Aktionen. Denkbar ist für uns die Wiederaufnahme von Beschäftigungsprogrammen im Bereich Migration oder die Durchführung von Fortbildungen für Rehathechniker*innen.

3. Finanzielle Situation

Eine erste Auswertung der Buchführung zeigt, dass sich die Einnahmen durch Mitgliederbeiträge und Spenden und die Ausgaben für den Werkstattbetrieb ungefähr die Waage halten. Mittel- und langfristig streben der Vorstand und die Geschäftsleitung eine nachhaltige Finanzierungslösung an. Weil die Arbeit in der Werkstatt rollaid kein Einkommen generiert, wird dies nur mit Hilfe von aussen (Behörden oder Organisationen) möglich sein. Bis dahin sind wir aber weiterhin auf Spenden, insbesondere von Stiftungen angewiesen.

4. Dank

Sehr herzlich bedanke ich mich bei den Jugendlichen und jungen Erwachsene für die geleistete Arbeit, beim Werkstatt-Team für die wirkungsvolle Zusammenarbeit, bei der Qualifutura GmbH für die reibungslose Kooperation, beim Vorstand für seine Mitarbeit, bei den Hilfsmittelstellen der IV (betrieben durch den Verein SAHB) für das uns zur Verfügung gestellte Material und allen weiteren Personen, Organisationen und Stiftungen, die uns im letzten Jahr begleitet und unser Engagement ideell, materiell oder finanziell unterstützt haben.

Bern, 17. Januar 2023



Bernhard Wissler
Geschäftsleiter
Verein rollaid

5. Bilddokumentation



Teilnehmer des Integrationsprogramms



Geteilte Freude: Lorenz und ein Teilnehmer freuen sich über die gefüllten Container für Äthiopien.



Projekt Addis Guzo in Äthiopien: Neue Mobilität, die glücklich macht!



Sonderlösung bei der Rollstuhlversorgung

Angepasste Sitzhilfe



Rollstuhl-Reparatur-Werkstatt

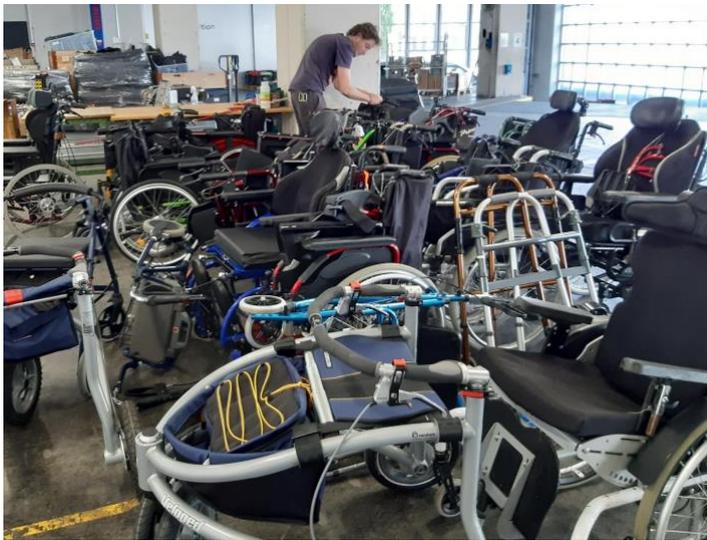




Teamtag von CloudBees



Community Day der Swiss Re Foundation



Hilfsmittel-Lieferung an das SRK für die Ukraine



51 Rollstühle und weitere Hilfsmittel für Kasachstan



Unser Stand an der Swiss Handicap



Das rollaid-Qualifutura-Werkstatt-Team